

Internet Governance:

Eine Landkarte der Aktivitäten

- Domainpulse
- Wien, 21. Februar 2008

- Prof. Wolfgang Kleinwächter
 - University of Aarhus
 - wolfgang@imv.au.dk

1998: Das große ICANN-Mißverständnis

- Mißverständnis „Internet-Regierung“
 - Governance without Government
 - Technisches Mandat mit politischen Implikationen
- Unverständnis Strukturwandel
 - Von Hierarchien zu Netzwerken
 - Eine neue Governance Architektur
- Einverständnis ICANN Gründung
 - Vertrag von 1988 zwischen ISI/IANA und DOC lief 1998 aus
 - Der neue Domain Name Markt (als Folge des WWW) erforderte die Ablösung des NSI Monopols durch Einführung von Wettbewerb
 - Cybersquatting entwickelte sich zu einem substantiellen Problem
 - ITU streckte die Hand nach der Kontrolle über DNS & Root Server aus

2003 - 2005: Die große Internet Governance Kontroverse

- WSIS Prozeß ab 2002: Internet Governance wird zur großen Kontroverse
 - Regierungen vs. Privater Sektor
 - US Aufsicht vs. UNO
 - Breite vs. Enge Definition
 - Politik vs. Technik
 - ICANN vs. ITU
- Schlußbericht Working Group in Internet Governance (WGIG) im Juli 2005
 - Multistakholder Ansatz (spezifische Rolle von Regierungen, Privatwirtschaft und Zivilgesellschaft)
 - Keine alleinstehende Über-Organisation (Multilayer Multiplayer Mechanism)
 - Breite Definition (Internet Governance ist mehr als Names & Numbers)
 - Technische Fragen haben politische Implikationen
- Tunis Kompromiß November 2005
 - Vereinbarung über Grundprinzipien (u.a. „souveräne Gleichheit“)
 - Anerkennung von ICANN für „day to day operation“
 - Spezifische Rolle für Stakeholder („public policy issues“ für Regierungen)
 - Beginn eines vage definierten Prozesses der „erweiterten Kooperation“
 - Gründung des Internet Governance Forum (IGF) als „Multistakeholder Diskussions Plattform“

2008: Mutilayer Multiplayer Internet Governance Mechanismus

- Es gibt KEINE weltweite Internet Regierung
 - Zahlreiche internationale und nationale private, nicht-staatliche und staatliche Institutionen und Organisationen sind für einzelne Elemente des Internet zuständig
 - Zwischen den einzelnen Playern (Regierung, Wirtschaft, Zivilgesellschaft) entwickelt sich ein netzwerkbasierter interaktiver Mechanismus von erweiterter Kommunikation, Koordination und informeller & formeller Kooperation (EC³)
- Multi-Layer
 - Technisch: Management und Koordinierung der Internet Kernressourcen
 - Politisch: Folgen der Anwendung und Nutzung von Internet Ressourcen
- Multi-Player
 - Technische Standardisierungsinstitutionen
 - Private Non-For Profit Organisationen
 - Private for Profit Organisationen
 - Nichtstaatliche Organisationen der Zivilgesellschaft & Akademia
 - Zwischenstaatliche Regierungsorganisationen

Multi-Layer

- Technischer Layer
 - Root Server
 - Internet Protokolle
 - IP Adressen
 - Domain Namen
- Politischer Layer
 - Gewährleistung der Menschenrechte in Cyberspace
 - Kampf gegen Cyberkriminalität
 - eCommerce
 - Überwindung digitale Spaltung & Infrastruktur Entwicklung
 - Ausbildung

ICANNs Mandat & Mission

- ICANNs Mission ist
 - Gewährleistung von Sicherheit und Stabilität des Internet
 - Förderung von Wettbewerb im Domain Name Markt
 - Entwicklung von Politiken zum Management kritischer Internet Ressourcen
 - Repräsentanz der globalen Internet Community
- ICANN hat ein begrenztes technisches Mandat zur Koordinierung von
 - Root Servern
 - Internet Protokollen
 - IP Adressen
 - Domain Namen
- ICANN hat kein Mandat zur Entwicklung von Politiken für
 - Garantie von Menschenrechten im Cyberspace (Meinungsäußerungsfreiheit, Schutz der Privatsphäre)
 - Kampf gegen Cyberkriminalität
 - Regulierung von eCommerce
 - Überwindung der digitalen Spaltung

Multiplayer 1.1: ICANN als Koordinator für CIR

- ICANN Direktorium
 - 15 stimmberechtigte & 6 nicht-stimmberechtigte Mitglieder
- Drei Supporting Organisations (SOs) & Councils
 - CNSO (ccTLDs)
 - GNSO (sechs „constituencies“ mit gTLD Registries und Registrars)
 - ASO (fünf RIRs)
- Fünf Advisory Committees (ACs)
 - GAC (100+ Regierungen)
 - ALAC (fünf RALOs) vertritt Internet Nutzer
 - SSAC für Sicherheit und Stabilität des Netzes zuständig
 - RSSAC (13 Root Server Operators)
 - TLG (IETF, W3C, ETSI, ITU-T) für Internet Protokolle zuständig
- 20+ Committees
 - 8 Board Committees (Finance, Governance, Audit, Meetings, Conflict of Interests, Reconsideration etc.)
 - 6 andere Committees (Presidential Strategy, Nomination, IANA Consultation etc.)
 - 17 former Committees & Task Forces

Mutiplayer 1.2: Technische Community

- Root Server
 - 13 Legacy Root Server & 100+ Anycast Root Server Operators
 - ICANNs Root Server System Advisory Committee (RSSAC)
- Internet Protokolle (RFCs)
 - Internet Engineering Task Force (IETF)
 - World Wide Web Consortium (W3C)
 - ICANNs Technical Liaison Group
- IP Adressen (IPv4 & 6)
 - 5 Regional Internet Registries/RIRs (RIPE, ARIN, APNIC, LACNIC, AFRINIC)
 - Number Ressource Organsiation (NRO)
 - Address Supporting Organisation (ASO)
- Domainnamen (ccTLD, gTLDs & iDNs)
 - 243 ccTLD und 25+ gTLD Registries
 - 500+ Registrars and ISPs
 - ICANNs CNSO & GNSO (mit sechs „constituencies“)

Mutiplayer 2.1: Zwischenstaatliche Regierungsorganisationen

- ITU
 - Next Generation Networks (NGN), Tariffs, Cybersecurity, Mobile Internet, Infrastrukturentwicklung, Digitale Spaltung
- WIPO
 - Geistiges Eigentum (Markenschutz bei Domainnamen), Entwicklung, Streitschlichtung (UDRP)
- UNESCO
 - Mehrsprachiges Internet, kulturelle Identität, Ethik der Informationsgesellschaft
- WTO
 - eCommerce & eTrade
- OECD
 - Politische und wirtschaftliche Fragen der Internet Entwicklung
- OSCE
 - Meinungsäußerungs- und Medienfreiheit im Internet, Internet Zugang
- Europäisches Parlament / Europäische Union
 - Cybersicherheit, Geistiges Eigentum im Cyberspace, Datenschutz, Privatsphäre
- Europarat
 - Menschenrechts und Cybercrime Konvention

Mutiplayer 2.2:

Nichtstaatliche Organisationen Wirtschaft & Zivilgesellschaft

- Internet Society (ISOC)
 - Ausbildung, öffentliches Bewußtsein, Digitale Spaltung
- International Chamber of Commerce (ICC-BASIS)
 - eCommerce, Internetwirtschaft, Infrastrukturentwicklung, Domainname Markt
- Civil Society Internet Governance Caucus (IGC)
 - Individuelle Internet Nutzer, Menschenrechte, Schutz der Privatsphäre, offenes Internet, Netzneutralität, Konsumentenschutz
- Association for Progressive Communication (APC)
 - Digitale Spaltung, Ausbildung, Öffentliches Bewußtsein, Entwicklung (MDG)
- Computer Professionals for Social Responsibility (CPSR)
 - Individuelle Internet Nutzer, Menschenrechte, Soziale Verantwortung, Entwicklung
- Electronic Privacy Center (EPIC)
 - Datenschutz und Schutz der Privatsphäre, Nutzerrechte, Netzneutralität
- Global Internet Governance Academic Network (GIGANET)
 - Forschung, Ausbildung

Enhanced Communication, Coordination & Cooperation (EC³)

- Prozedere
 - Netzwerkartige interaktive Verknüpfung der Player ohne formelle Hierarchie
 - Kommunikation
 - Koordinierung und
 - Kooperation
- Prinzipien
 - EC³ basiert auf den „Framework Prinzipien“ der WSIS-Tunis Agenda (2005)
 - Multistakeholderismus
 - Offenheit und Transparenz
 - Politikentwicklung von unten
 - Souveräne Gleichheit und Nichteinmischung
 - Sicherheit & Stabilität
 - Menschenrechte
- Prozesse
 - Internet Governance Forum (IGF) & erweiterte Kooperation (enhanced cooperation)
 - Regionale und nationale IGFs
 - Bi- und multilaterale Arrangements zwischen involvierten Organisationen

IGF Athen 2006 & Rio 2007

- 1500 Teilnehmer
 - Minister, CEOs, Zivilgesellschaft, technische & akademische Community („Davos des Internet“ oder „Internet Olympiade“)
- Diskussionplattform ohne Entscheidungsbefugnis
 - keine „Empfehlungen“ aber „Botschaften“ (IGF Messages)
- Fünf Schlüsselthemen
 - Zugang
 - Offenheit
 - Vielfalt
 - Sicherheit
 - kritische Internet Ressourcen
- Dynamic Coalitions, u.a.
 - Privacy
 - Open Standards
 - Bill of Rights

„Enhanced Cooperation“ oder „Enhanced Confrontation“?

- Wer kontrolliert was?
- Rolle von Regierungen?
- Was folgt dem JPA?
- iDNs als Spaltpilz für eine Fragmentierung des Internet?
- China & Russland gegen US & EU?
- Web 2.0+?
- Mobiles Internet?
- Und was dann?

Was geht Internet Governance Otto Normalnutzer an?

- Erhaltung der Privatsphäre:
 - Wer kontrolliert wann und wie meine Internet-Kommunikation?
- Schutz der Meinungsäußerungsfreiheit:
 - Kommt ein Zensor im Internet?
- Gewährleistung der Sicherheit des Internet:
 - Wie wird Cyberkriminellen das Handwerk gelegt
- Gewährleistung der Stabilität des Internet:
 - Kann ich mich auf das Funktionieren meiner e-Mail und Webkommunikation verlassen?
- Förderung innovativer Rahmenbedingungen:
 - Kann ich auch zukünftig diskriminierungsfrei teilhaben an der Entwicklung und/oder Nutzung neuer Internet Kreationen?
- Rechtssicherheit:
 - Kann ich mich gegen Cyberkriminelle auch aus dem Ausland zur Wehr setzen?

Internet Governance: Checkpoint 2010

- Technologieentwicklung schafft neue Rahmenbedingungen für Politik im Jahr 2010
 - Next Generation Network
 - Internet der Dinge & RFID
 - Mobiles Internet
 - IPv6, iDNs & gTLDs
- Bis 2010 gibt es eine Serie von politischen Konferenzen
 - OECD Ministerial Conference, Seoul Juni 2008
 - 8 ICANN Meetings bis 2010
 - Joint Project Agreement (JPA) zwischen US Regierung und ICANN läuft 2009 aus
 - ITU World Telecommunication & Internet Forum 2009 und ITU Generalversammlung 2010
 - Drei IGF bis 2010 (New Dehli 2008, Cairo 2009 & Baku/Vilnjus 2010)
 - Regionale und lokale IGFs (2009: IGF Europe?)
 - ECOSOC/WSIS Ministerkonferenz 2010?

Internet Governance: Der Blick in die Kristallkugel

- Unklar:
 - Neue Prioritäten?
 - Veränderte Rahmenbedingungen?
 - New Cooperation Model?
 - Balkanisierung?
- Klar
 - 2.5 Milliarden Internet Nutzer
 - Konvergenz
 - Politische Kontroverse geht weiter